

15.06.11

EU - K

Mitteilung der Präsidentin

Benennung von Beauftragten des Bundesrates in Beratungsgremien der Europäischen Union (Rat Wettbewerbsfähigkeit (Binnenmarkt, Industrie, Forschung und Raumfahrt; einschl. Tourismus); Bereich Forschung)

Der vom Bundesrat in seiner 853. Sitzung am 19. Dezember 2008 benannte Beauftragte (vgl. BR-Drucksache 869/08 (Beschluss)*) für die Wahrnehmung der Rechte, die der Bundesrepublik Deutschland als Mitgliedstaat der Europäischen Union zustehen, für den

Rat Wettbewerbsfähigkeit (Binnenmarkt, Industrie, Forschung und Raumfahrt; einschl. Tourismus); Bereich Forschung

Baden-Württemberg,

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

(Minister Prof. Dr. Peter Frankenberg)

wird seine Funktion im o. g. Gremium nicht mehr wahrnehmen.

Der Bundesrat kann für dieses Gremium gemäß § 6 Absatz 2 EUZBLG i. V. m. Abschnitt I der Bund-Länder-Vereinbarung für dieses Gremium eine Bundesratsbeauftragte oder einen Bundesratsbeauftragten neu benennen.

* vgl. BR-Drucksache 869/08, Ziffer 88